



Matthew G. Boyse hat am 13. August 2006 seine Amtsgeschäfte als amerikanischer Generalkonsul in Düsseldorf aufgenommen. Als Angehöriger des Auswärtigen Dienstes bekleidete Mr. Boyse eine Reihe von Ämtern im Bereich Wirtschaft und Politik, vor allem an Botschaften in Europa und Südasien.

Sein letzter Posten war Stabschef (Büroleiter) des Assistant Secretary of State for Economic and Business Affairs im US-Außenministerium (2005-2006). Davor war er stellvertretender Gesandter-Botschaftsrat für Politische Angelegenheiten an der Botschaft in New Delhi, wo er unter anderem für die Berichterstattung über den Kaschmir-Konflikt und die indisch-pakistanischen Beziehungen zuständig war (2002-2005). An der Botschaft in Berlin war er mit Wirtschaftsfragen befasst, insbesondere mit Fragen des Internet und der Energiepolitik, sowie mit Fragen der wirtschaftlichen Entwicklung in der ehemaligen DDR (1998-2002). In der Politischen Abteilung der Botschaft in Warschau hatte er Verantwortung für die Kontaktpflege zur Solidarnosc-Gewerkschaft und zu den neuen, aus Solidarnosc hervorgegangenen politischen Parteien der Nachwendezeit (1994-1998). An der Botschaft in Moskau berichtete er über Arbeits- und Sozialfragen und fungierte als Attache für Zivilluftfahrt (1991-1993). An der Botschaft in Dhaka bearbeitete er allgemeine Fragen der Wirtschaft und Politik (1988-1990), und an der Botschaft in London war er als Konsularbeamter tätig (1986-1987).

Bevor er in den amerikanischen diplomatischen Dienst eintrat, arbeitete Mr. Boyse für Radio Free Europe/Radio Liberty in München als Spezialist für Ostdeutschland und die Sowjetunion. Er forschte auch als DAAD-Stipendiat am Forschungsinstitut der Stiftung Wissenschaft und Politik in Ebenhausen bei München.

Mr. Boyse hat einen B.A. Abschluss des Haverford College in Lateinischer und Griechischer Philologie, sowie einen M.A. in sowjetischen und osteuropäischen Studien der Columbia University. Er hat auch am Middlebury College und der Yale University studiert.

Mr. Boyse ist in Grosse Pointe, Michigan, einem Vorort von Detroit aufgewachsen, hat aber jetzt seinen Wohnsitz in Connecticut. Mit seiner Frau Eleanore, die früher auch im amerikanischen State Department tätig war, hat Mr. Boyse drei Kinder. Zwei sind auf einem Internat in den USA und der jüngste geht auf ein deutsches Gymnasium in Düsseldorf.

Mr. Boyse wurde dreimal mit dem State Department „Superior Honor Award“ ausgezeichnet, bekam zweimal den „Group Meritorious Honor Award“, und erhielt je einmal den „Meritorious Honor Award“ und den „Sinclair Award“ für das Erlernen schwieriger Sprachen. Mr. Boyse spricht fließend deutsch, polnisch und russisch, obwohl letzteres inzwischen etwas eingerostet ist.



23. Juni 2008

16.30-17.30 Uhr

**Matthew G. Boyse
Generalkonsul der Vereinigten
Staaten von Amerika**

in Bocholt



Liebe Freundinnen und Freunde der Jungen Union! Sehr geehrte Damen und Herren!

Zu Beginn des Jahres 2008 hatte ich die Gelegenheit, auf Vorschlag des amerikanischen Generalkonsuls Matthew G.

Boyse im Rahmen des „International Visitor Leadership Program“ der US-Regierung drei Wochen lang die USA zu besuchen.

Als „Danke schön“ für die Möglichkeit, unvergessliche Eindrücke und Erfahrungen in den USA sammeln zu können, habe ich mich dazu entschlossen, Matthew G. Boyse einen Tag lang in meine Heimatstadt nach Bocholt einzuladen. Da gerade Junge Union und CDU auch in schwierigen Zeiten die Garanten der transatlantischen Partnerschaft und Freundschaft mit den USA sind, möchte ich Euch/Ihnen die Gelegenheit geben nach Abschluss des städtischen Programms, den US-Generalkonsul im Rahmen eines Empfanges persönlich kennenzulernen und über die transatlantischen Beziehungen vor dem Hintergrund der Präsidentschaftswahlen zu diskutieren.

Ich lade Euch/Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freue mich, möglichst viele von Euch/Ihnen in Bocholt begrüßen zu dürfen.

Bis dahin viele Grüße!
Euer/Ihr

Sven Volmering

Sven Volmering
Landesvorsitzender der Jungen Union NRW

Programmablauf

- 16.30 Uhr **Begrüßung und Grußworte**
- 16.45 Uhr - **Empfang mit Matthew G. Boyse**
17.30 Uhr

„Die transatlantischen Beziehungen zwischen den USA und Europa vor dem Hintergrund der amerikanischen Präsidentschaftswahlen 2008“



Anmeldung/Organisatorisches

Junge Union NRW
Wasserstraße 5, 40213 Düsseldorf
Tel: (0211) 136 00 47-50, Fax: (0211) 136 00 52
Mail: d.kappenhagen@ju-nrw.de

Tagungsort

Hotel am Erzengel
Münsterstr. 252
46397 Bocholt

Anfahrt



von der BAB A3

- Nehmen Sie die Abfahrt Hamminkeln/Bocholt(5)
- Biegen Sie in Richtung Bocholt (B473) ab
- Abfahrt Bocholt-Ost
- Folgen Sie dem Verlauf der B 67n
- Ausfahrt Rhede/ Fachhochschule/ Bocholt-Ost - Im Kreisverkehr geradeaus
- Biegen Sie links ab auf die Münsterstraße
- Die Auffahrt auf den Parkplatz befindet sich direkt auf der linken Seite

aus Richtung Rhede/Borken/Münster (BAB 31 Abf. Borken/Bocholt)

- Folgen Sie der B 67 in Richtung Bocholt
- Das Hotel liegt direkt am Ortseingangsschild auf der linken Seite